

KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE BERLIN

INFORMATIONEN IM WEB

 www.gedaechtniskirche-berlin.de

 www.facebook.com/KWGberlin

 [gedaechtniskircheberlin](https://www.instagram.com/gedaechtniskircheberlin)

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Gottesdienste	Sonn- und Feiertag, 10.00 und 18.00 Uhr
Versöhnungslitanei von Coventry	Freitag, 13.00 Uhr, Gedenkhalle
Fürbittandachten	Donnerstag, 18.00 Uhr
Kirchenmusik	Sonnabend, 18.00 Uhr
Orgelführungen	Freitag, 13.15 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

Gedächtniskirche, Breitscheidplatz
täglich, 10.00 bis 18.00 Uhr

Gedenkhalle im Alten Turm
täglich, 10.00 bis 18.00 Uhr

FÜHRUNGEN

Wir bieten öffentliche Führungen sowie individuelle Gruppenführungen durch verschiedene Teile des Bauensembles an. Das aktuelle Programm sowie weitere Informationen finden Sie unter www.fuehrungen-gedaechtniskirche.de oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: fuehrungen@gedaechtniskirche-berlin.de oder Telefon: 030 210185 02

SPENDENKONTO KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE

Berliner Sparkasse

IBAN: DE66 1005 0000 0191 2166 15 · BIC: BELADEBEXX

Zahlungsempfänger: „KWG-Kirchengemeinde“

(Bitte Verwendungszweck angeben –
und Adresse, wenn Spendenbescheinigung gewünscht.)

Newsletter der Gedächtniskirche

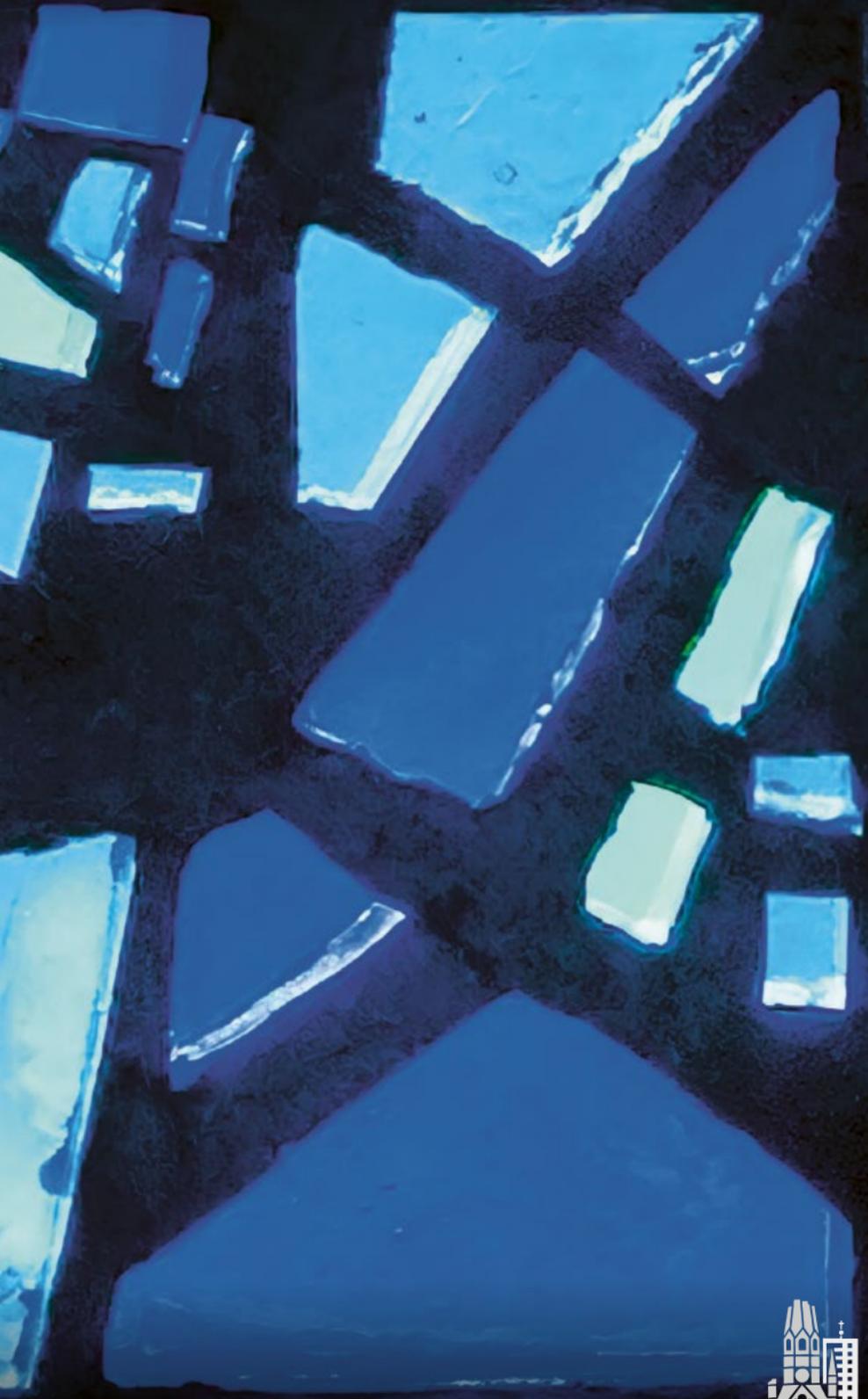


Möchten Sie regelmäßig über Neuigkeiten an der Gedächtniskirche informiert werden? Dann abonnieren Sie unseren Newsletter! QR-Code scannen oder Link im Browser eingeben: <https://tinyurl.com/yamc93nt>

Oktober 2025

GEDÄCHTNISKIRCHE

Gottesdienste · Veranstaltungen · Musik



KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE



■ KONTAKTE, ADRESSEN, ZEITEN

BÜRO KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHENGEMEINDE

Vivianne Lehmann

Gemeindebüro Lietzenburger Straße 39 (1. OG), 10789 Berlin

geöffnet Montag bis Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr,

Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr

030 218 50 23 · info@gedaechtniskirche-berlin.de

www.gedaechtniskirche-berlin.de

GESCHÄFTSFÜHRER

Ludwig Graf Westarp

westarp@gedaechtniskirche-berlin.de

0151 2186 02 45

PFARRERINNEN

(Gespräche bitte telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.)

Pfarrerin Kathrin Oxen

0151 58 75 83 65 · 030 21 47 63 22

oxen@gedaechtniskirche-berlin.de

Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen

0151 58 42 80 16 · kingreen@gedaechtniskirche-berlin.de

KIRCHENMUSIK

Organist und Kantor Sebastian Heindl

030 218 50 23 · musik@gedaechtniskirche-berlin.de

www.gedaechtniskirche-berlin.de/musik

www.bach-chor-berlin.de

BEVOLLMÄCHTIGTENAUSSCHUSS DES KIRCHENKREISES

Vorsitzende: **Dr. Annette Niederfranke**

praeses@cw-evangelisch.de

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE

Vorsitzender des Kuratoriums: **Friedrich Wilhelm von Preußen**

Vorstand: **Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen, Arne Herz**

Lietzenburger Straße 39, 10789 Berlin

kontakt@stiftung-gedaechtniskirche.de

FREUNDE DER KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE E.V.

Vorsitzender: **Armin Grimm**

Geschäftsführer: **Hannes Bergner**

Lietzenburger Straße 39, 10789 Berlin

030 210185 02 · verein@gedaechtniskirche-berlin.de

Kontakt, Fragen und Anregungen?

Bitte senden Sie Ihre E-Mail an info@gedaechtniskirche-berlin.de

Ungleich und vereint

Der Oktober hat mit einem langen Wochenende begonnen, weil der Tag der Deutschen Einheit auf einen Freitag fiel. Sehr angenehm, um im goldenen Oktoberlicht etwas zu unternehmen. Jeder Ausflug ins Umland, nach Brandenburg zum Beispiel, wäre ja eigentlich ein Grund zu großer Dankbarkeit: Dass das möglich ist, dass Berlin nun schon so lange befreit von Mauer und Grenzkontrollen ist. Aber heute hält sich die Freude darüber in Grenzen. Die ehemalige Teilung Deutschlands in Ost und West ist nicht überwunden und die Unterschiede treten wieder stärker hervor. „Ungleich vereint“ seien wir, meint der Soziologe Steffen Mau.

Aber was wir erwartet haben von der Einheit, kann auch keiner so recht sagen. Es ist doch unwahrscheinlich, dass so unterschiedliche Lebenserfahrungen, wie sie im Westen und im Osten Deutschlands gemacht wurden, sich auf einmal in Luft auflösen und gar keine Rolle mehr spielen würden. Einheit, sich einig sein, das ist nichts, was man sich mal eben so vornehmen kann. Einheit ist ein Prozess.

Und wie mühsam er sein kann, wie lange er dauert, davon haben auch die christlichen Gemeinden etwas zu erzählen. Freiheit und Einheit waren dort von Anfang an wesentliche Themen. Juden und Griechen, Sklaven und Freie, Männer und Frauen kamen damals zusammen, alle mit unterschiedlichen Erfahrungen. „Ihr seid alle eins in Jesus Christus“. Daran muss Paulus die ersten Gemeinden immer wieder erinnern. Und „zur Freiheit hat euch Christus befreit“, daran erinnert er sie auch. Statt neue unsichtbare Mauern und Grenzen zu errichten, soll endlich Schluss sein mit dem „Wir“ und „Ihr“. Unterschiedlich sind wir, vielleicht auch ungleich. Aber trotzdem vereint.

Aus der Gedächtniskirche grüßen Sie herzlich



*Ihre Pfarrerin Kathrin Oxen
und alle Mitarbeitenden*

Nächste Gemeindeversammlung am 12. Oktober 2025

Bei der ersten Gemeindeversammlung nach dem Rücktritt des Gemeindegemeinderats unserer Gemeinde hat der Bevollmächtigtenausschuss des Kirchenkreises sich vorgestellt und erläutert, welche Aufgaben er übernehmen wird, bis die Zukunft der Gemeindeleitung



in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirchengemeinde geklärt ist.

Seitdem haben viele Gespräche und Überlegungen stattgefunden. Bei der nächsten Gemeindeversammlung am Sonntag, 12. Oktober 2025 nach dem Gottesdienst wird der Bevollmächtigtenausschuss über den Stand der Dinge, besonders auch im Blick auf die Gemeindegemeinderatswahl, berichten.

Fragen und Anregungen der Mitglieder unserer Ge-

meinde sind sehr herzlich willkommen. Wir laden Sie ein, sich an allen Überlegungen zur Zukunft unserer Gemeinde aktiv zu beteiligen, damit wir gemeinsam einen guten Weg gehen können.

SONNTAG, 2. NOVEMBER 2025

Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder des Gemeindegemeinderates

Nur dort, wo man sich gut verabschiedet hat, kann auch etwas Neues gut beginnen. Die ehemaligen Mitglieder unseres Gemeinderates haben sich viele Jahre lang mit ihrer Zeit und ihrer Kraft für das Wohl unserer Gemeinde eingesetzt. Für dieses große Engagement wollen wir ihnen allen in einem Gottesdienst danken, sie auch offiziell von ihren Aufgaben entpflichten und ihnen Gottes Segen mit auf den Weg geben. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Empfang in unserer Kapelle statt.

■ KALENDER OKTOBER 2025

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite www.gedaechtniskirche-berlin.de über evtl. Änderungen oder zusätzliche Veranstaltungen in unserem Programm!

DONNERSTAG, 2. OKTOBER 2025

■ 18.00 Fürbittandacht

FREITAG, 3. OKTOBER 2025

■ 13.00 Versöhnungsgebet von Coventry

Gedenkhalle



An jedem Freitag um 13 Uhr beten wir in der Gedenkhalle am Nagelkreuz die Versöhnungslitanei von Coventry. Sie erinnert an die Verantwortung aller Menschen für den Frieden und ist gleichzeitig Ausdruck der geistlichen Verbundenheit mit unseren Geschwistern in Coventry. Dort wird in der Ruine der 1940 durch deutsche Bombenangriffe zerstörten St. Michael's-Kathedrale zur gleichen Zeit die Versöhnungslitanei gebetet. Wir freuen uns, wenn Sie dem Wunsch nach Frieden und Versöhnung durch Ihr Kommen Ausdruck verleihen.

■ 13.15 Orgelmusik mit Orgelführung



Um 13.15 Uhr laden wir Sie zu 15 Minuten Orgelmusik ein. Genießen Sie diese besondere Unterbrechung des Tages im blauen Licht der Glasfenster! Sie haben im Anschluss die Gelegenheit, unsere Orgel im Rahmen einer Führung näher kennenzulernen und sich ihre technischen Dispositionen und klanglichen Möglichkeiten nahebringen zu lassen.

Treffpunkt für die Führungen ist der Aufgang zur Orgel unter der Empore. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir empfehlen eine Spende von 5 € für die Teilnahme an der Führung.

SONNABEND, 4. OKTOBER 2025

■ 18.00 „Ach wie flüchtig“ Orgelvesper BACH! PUR! Nr. 11



Der Organist der Gedächtniskirche, Sebastian Heindl, interpretiert das Gesamtwerk Johann Sebastian Bachs in vierzehn Konzerten.

Eintritt frei, es wird um eine Kollekte gebeten

SONNTAG, 5. OKTOBER 2025 · Erntedank

■ 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest

Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen
Gospelchor Joyful Voices
Sebastian Heindl, Orgel

■ **11.30 Kirchencafé**

Kapelle

■ **16.00 Gottesdienst zur Einführung von
Generalsuperintendentin Dr. Julia Helmke**



Bischof Dr. Christian Stäblein
Generalsuperintendentin Dr. Julia Helmke,
Pfarrerin Kathrin Oxen,
Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen
Kammerchor Ensemble Memoria
Sebastian Heindl, Leitung und Orgel

MITTWOCH, 8. OKTOBER 2025

■ **19.00 „Erträumt“ –
Konzert für Frieden und Einheit in Korea**



Bereits zum siebten Mal laden koreanische Musikerinnen und Musiker zu einem Konzert für Frieden und Einheit in Korea ein, das immer in der Nähe des Tags der Deut-

schen Einheit stattfindet. Der Wunsch nach Wiedervereinigung des geteilten Landes wird dramaturgisch durch eine Zusammenstellung bekannter Opernarien zum Ausdruck gebracht. Das Konzert vollzieht dabei den Weg von Krieg und Teilung über Hoffnung auf Versöhnung hin zu Frieden und Einheit nach.

Auf dem Programm stehen Arien und Ensembles aus Opern von Puccini, Verdi, Donizetti, Mozart, Gluck und Beethoven u. a.

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten

■ **19.00 „Die Gott suchen, denen wird das Herz
aufleben“ (Psalm 69, 33) –
Bibelgespräch zum Buch der Psalmen
mit Pfarrerin Kathrin Oxen**

Kapelle



Die Suche nach Gott hat in der Bibel viele verschiedene Formen angenommen. In poetischer Sprache verdichtet hat sich diese Suche in den einzelnen biblischen Psalmen und im Psalter als Buch. In Bitte und Klage, in Dank und

Lobpreis suchen die Beterinnen und Beter der Psalmen „das verborgene oder zugewandte, nahe oder ferne, tröstende oder beunruhigende Du Gottes“ (Erich Zenger).

Eine besondere Schwierigkeit für das Verständnis der Psalmen sind für viele Menschen die darin offen ausgesprochenen Rachegedanken und Vernichtungswünsche gegenüber Feinden. Im kirchlichen Gebrauch werden diese Verse häufig ausgelassen. Wie kann man sie in ihrem ursprünglichen Zusammenhang verstehen, welche Funktion haben sie heute?

Im Bibelgespräch zum Buch der Psalmen lernen wir die einzelnen Gattungen und Themen der Psalmen an Beispielen kennen. Die Abende dieser Reihe sind in sich abgeschlossen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

DONNERSTAG, 9. OKTOBER 2025

■ 18.00 Fürbittandacht

FREITAG, 10. OKTOBER 2025

■ 13.00 Versöhnungsgebet von Coventry

Gedenkhalle

■ 13.15 Orgelmusik mit Orgelführung

■ 20.00 Konzert der Berliner Singakademie

Die Saison 2025/2026 steht für die Berliner Singakademie unter besonderen Vorzeichen: Nach mehr als 35 überaus erfolgreichen Jahren unter der künstlerischen Leitung von Achim Zimmermann steht nun ein Wechsel in der Chorleitung bevor. Die Kandidatin und die Kandidaten stellen sich in den ersten drei Abonnementkonzerten vor. Den Auftakt macht die litauische Dirigentin Jurgita Česonytė in einem Konzert mit Werken von J. D. Zelenka und W. A. Mozart.

Mitwirkende: Hanna Herfurtner (Sopran), Anna Kunze (Alt), Tobias Hunger (Tenor), Jonathan de la Paz Zaens (Bass); Ensemble Wunderkammer

Tickets zu 34/30 € und weitere Informationen unter www.berliner-singakademie.de

SONNABEND, 11. OKTOBER 2025

■ 18.00 Bachkantatengottesdienst



„Gott ist unsre Zuversicht“ (BWV 197)

Christina Germolus (Sopran), Henriette Gödde (Alt), Bruno Meichsner (Bass), Bach-Chor, Bach-Collegium
Leitung: Achim Zimmermann

Orgel: Peter Uehling

Liturgie und Ansprache: Pfarrerin Kathrin Oxen

SONNTAG, 12. OKTOBER 2025 · 17. Sonntag nach Trinitatis

■ 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen
Sebastian Heindl, Orgel

■ 11.30 **Gemeindeversammlung**

Kapelle

Alle Gemeindemitglieder der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirchengemeinde sind zur Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst in die Kapelle eingeladen.

■ 18.00 **Taizé-Gottesdienst mit Abendmahl**



(Einsingen für die Gemeinde ab 17.30 Uhr)

Pfarrerin Kathrin Oxen und Vorbereitungsteam
Christopher Sosnick, musikalische Leitung

DIENSTAG, 14. OKTOBER 2025

■ 20.00 **„Die dunkle Nacht der Seele“ – Liederabend**

„Lieder für die schwierigen Momente des Lebens“ ist dieser besondere Konzertabend überschrieben.

Der Tenor Mads Elung-Jensen schreibt auch Gedichte, die von Peter Bruun vertont worden sind. Dazu erklingen Mahlers „Lieder eines fahrenden Gesellen“ und Lieder aus Schuberts „Schwanengesang“ zu Gedichten von Heinrich Heine.

Mads Elung-Jensen, Tenor; Matt Long, Klavier

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten

DONNERSTAG, 16. OKTOBER 2025

■ 18.00 **Fürbittandacht mit dem Kieler Knabenchor**

Der Kieler Knabenchor gestaltet die wöchentliche Fürbittandacht musikalisch.

■ 19.00 **Konzert mit dem Kieler Knabenchor**



Der Kieler Knabenchor wurde 1968 als Schulchor am Kieler Ernst-Barlach-Gymnasium gegründet und hat sich in den vergangenen 50 Jahren kontinuierlich zu einer eigenständigen und renommierten Kultureinrichtung Kiels entwickelt. Der Chor

versteht sich als kultureller Botschafter des Landes Schleswig-Holsteins und der Landeshauptstadt Kiel. Als nördlichstes Mitglied der deutschsprachigen „Knabenchorfamilie“ pflegen die jungen Sänger und ihr Chorleiter die Knabenchortradition weiter und leisten ihren Beitrag zum Erhalt des „Kulturgut Knabenchor“.

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten

FREITAG, 17. OKTOBER 2025

■ 13.00 **Versöhnungsgebet von Coventry**

Gedenkhalle

■ 13.15 **Orgelmusik mit Orgelführung**

■ KALENDER OKTOBER 2025

SONNABEND, 18. OKTOBER 2025

■ 18.00 **Orgelvesper**



„**Meine Seele erhebt den Herren**“

Manuel Gera, Jüterbog, spielt Werke
von Buxtehude, Bach und Rheinberger

SONNTAG, 19. OKTOBER 2025 · 18. Sonntag nach Trinitatis

■ 10.00 **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Kathrin Oxen
Sebastian Heindl, Orgel

■ 18.00 „**Gepflanzt an Wasserbächen**“
PsalmTon-Gottesdienst zu Psalm 1

Pfarrerin Kathrin Oxen
Sebastian Heindl, Orgel

DIENSTAG, 21. OKTOBER 2025

■ 19.00 „**Theologie in rechten Ideologien**“ –
Kapellengespräch



© Hermann Briedehorst.

Rechtsextremismus, Rechtspopulismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit sind keine Randerscheinungen, sondern treten in vielen Bereichen des Alltags offen oder subtil zutage. Die Menschenverachtung dieser extrem rechten, rassistischen und antisemitischen Ideologien ist mit dem christlichen Bekenntnis unvereinbar. Die populäre rechte Kampfparole von der „Rettung des christlichen Abendlandes“ stellt die Kirchen vor eine deutliche Aufgabe: Sie müssen sich damit auseinandersetzen, dass rassistische politische Kräfte versuchen, christliche Traditionen und Werte für ihre Zwecke zu instrumentalisieren. Die Veranstaltung will einen Einblick geben in das Verhältnis der extremen Rechten zum Christentum und zu den Kirchen.

Der Politikwissenschaftler Henning Flad, Projektleiter der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus (BAG K+R), gibt Einblicke in aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten.

DONNERSTAG, 23. OKTOBER 2025

■ 18.00 **Fürbittandacht**

FREITAG, 24. OKTOBER 2025

■ 13.00 **Versöhnungsgebet von Coventry**

Gedenkhalle

■ 13.15 **Orgelmusik mit Orgelführung**

■ 19.30 **W. A. Mozart: Requiem d-Moll (KV 626)**

Konzert des Holland Konzert-Chors und -Orchesters unter der Leitung von Marcel Joosen, Sabine Kirsten (Sopran), Eske Tibben (Alt), Leon van Liere (Tenor), Pierre Mak (Bass), Rob Nederlof (Orgel)
Tickets (23/12 €) unter www.reservix.de

SONNABEND, 25. OKTOBER 2025

■ 18.00 **Orgelvesper**



Martin Knizia, Altglienicke, spielt Werke von J. S. Bach, C. Franck und Ph. Glass

SONNTAG, 26. OKTOBER 2025 · 19. Sonntag nach Trinitatis

■ 10.00 **Gottesdienst mit Abendmahl**

Dekanin i. R. Anne-Kathrin Kruse
Sebastian Heindl, Orgel

■ 18.00 **„Wir klagen uns an“ – 80 Jahre Stuttgarter Schuldbekennnis Gedächtnis-Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfarrerin Marion Gardei, Sebastian Heindl, Orgel



Der Anstoß zu diesem frühen Bekenntnis kirchlicher Mitverantwortung für die Verbrechen des NS-Regimes kam aus der Ökumenischen Bewegung. Es

sollte die Voraussetzung für die Wiederaufnahme der Gemeinschaft mit den deutschen Kirchen sein. Die vom Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland am 19. Oktober 1945 in Stuttgart abgegebene Erklärung war als Bitte an die Christenheit um Vergebung vor Gott und um Wiederherstellung zerstörter Gemeinschaft abgefasst.

Kaum veröffentlicht, wurde über die Stuttgarter Erklärung heftig gestritten. Die Ablehnung überwog sehr deutlich, sah man sich doch selbst in der Opferrolle. Heute gilt der Text vom Oktober 1945 als bedeutendstes Dokument des frühen Nachkriegsprotestantismus. Doch war er nur ein erster, verhaltener Schritt zur Aufarbeitung der Schuld und der Verstrickung der evangelischen Kirche mit dem NS-Regime. Denn die Erklärung hat deutliche Leerstellen: Sie enthält keine expliziten Aussagen zur Shoah oder zur Verfolgung und Ermordung anderer Opfergruppen.

MITTWOCH, 29. OKTOBER 2025

■ 19.00 „Die Gott suchen, denen wird das Herz aufleben“ (Psalm 69, 33)

Kapelle



Bibelgespräch zum Buch der Psalmen
mit Pfarrerin Kathrin Oxen

DONNERSTAG, 30. OKTOBER 2025

■ 18.00 **Fürbittandacht**

FREITAG, 31. OKTOBER 2025 · *Reformationsfest*

■ 13.00 **Versöhnungsgebet von Coventry**

Gedenkhalle

■ 13.15 **Orgelmusik mit Orgelführung**

■ 18.00 **Gottesdienst mit Abendmahl
am Reformationsfest**



Pfarrerin Dr. Sarah-Magdalena Kingreen
Sebastian Heindl, Orgel

Am Reformationstag feiern wir einen Gottesdienst in Erinnerung an die Anstöße, die von der Reformation für die persönliche Frömmigkeit der Christinnen und Christen und für die Erneuerung der Kirche ausgegangen sind.

VORSCHAU NOVEMBER 2025

SONNABEND, 1. NOVEMBER 2025

■ 18.00 **Bachkantatengottesdienst**



„Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ (BWV 56)

Tobias Berndt (Bass), Bach-Chor, Bach-Collegium

Leitung: Achim Zimmermann

Orgel: Sebastian Heindl

Liturgie und Ansprache: Pfarrerin Kathrin Oxen

SONNTAG, 2. NOVEMBER 2025 · *20. Sonntag nach Trinitatis*

■ 10.00 **Gottesdienst mit Abendmahl und
Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder
des Gemeindegemeinderates**

■ 11.30 **Empfang zur Verabschiedung**

Kapelle

■ 18.00 **Motettengottesdienst**

Vokalwerke von Schein und Schütz

Vokalensemble: Isabel Chrostek (Sopran),

Merle Groß (Sopran), Mathilde Matzeit (Alt),

Jakob Schuld (Tenor), Dietrich Haußecker (Bass);

Sebastian Heindl, Orgel und Basso Continuo

Pfarrerin Kathrin Oxen